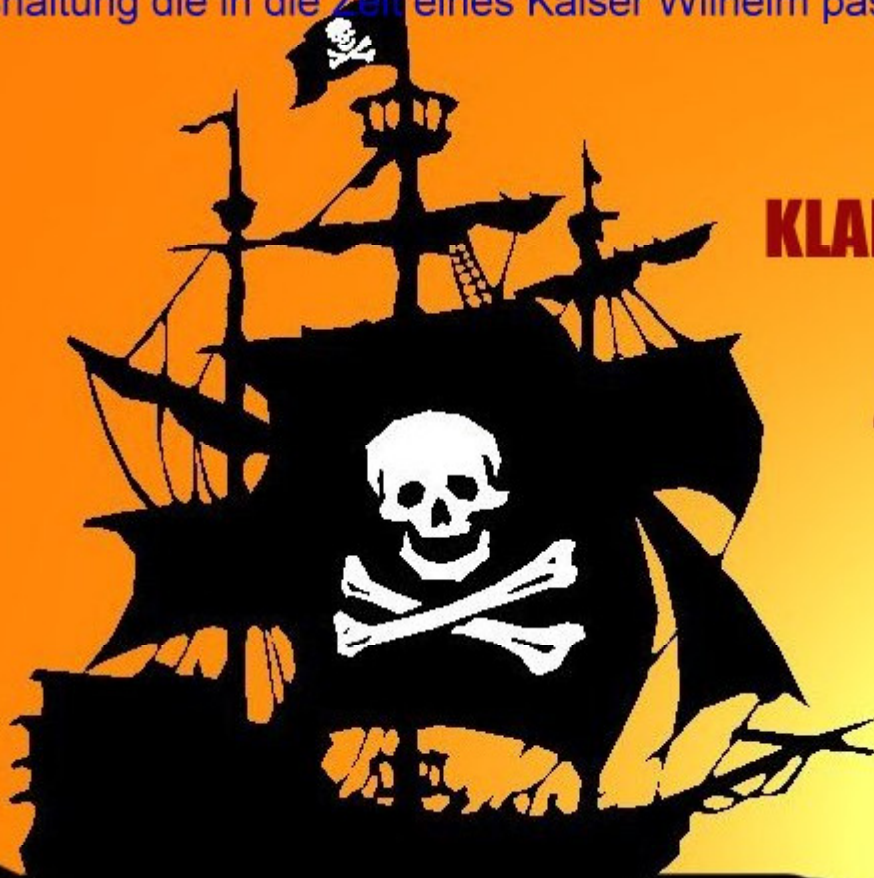


Beschluss K 12-02/09

Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises beschließt auf Antrag der Fraktion Bürgerinitiative, in § 11 Absatz 1 des Geschäftsordnungsentwurfes einzufügen:  
Eine öffentliche Bürgerfragestunde für alle Wahlberechtigten des Saale-Holzland-Kreises einzuführen.

**(Ablehnung)**

Sie als Bürger haben über die Zusammensetzung ihrer Volksvertretung am 7. Juni 2009 das letzte mal entschieden. Sie haben ihren Volksvertretern die Macht verliehen in ihrem Namen Entscheidungen zu treffen. Die Möglichkeit, nach diesem Zeitpunkt die in der Regel politisch motivierten Entscheidungen zu verstehen oder gar zu beeinflussen sind praktisch null. Der Kreistag hat also mit seiner Mehrheit bestehend aus CDU- Bauernpartei und FDP beschlossen, das seine Bürger nicht befugt sind den abgeordneten des Kreistags oder dem Landrat öffentlich Fragen zu stellen. Das in vielen kommunalen Parlamenten in der Geschäftsordnung verankerte Recht einer Einwohnerfragestunde wird im Kreistag des Saale-Holzland-Kreises abgelehnt. Was hier sichtbar wird, ist eine Geisteshaltung die in die Zeit eines Kaiser Wilhelm passt.



**KLARMACHEN**

**ZUM ÄNDERN**

**Bitte unterstützen Sie den Bürgerantrag  
zur Einführung einer Bürgerfragestunde  
im Kreistag des Saale-Holzlad-Kreises**

